

## HINWEISE:

**Tagungsort:** Domgemeindehaus St. Martin  
Stadtlanggasse 6  
72108 Rottenburg am Neckar



Rückmeldung bitte bis spätestens Freitag, 13. Oktober 2017, damit gegebenenfalls ein Bus eingesetzt werden kann, wenn Mitfahrgelegenheiten nicht ausreichen sollten und wegen der Zimmerreservierungen.

Bitte geben Sie an, ob Sie eine Mitfahrgelegenheit wünschen.

Es fährt ein Bus von Freiburg über Karlsruhe und Stuttgart nach Rottenburg.

Züge fahren von Stuttgart aus stündlich – ohne umsteigen – und mehrere in der Stunde mit umsteigen.

### **Parkmöglichkeit:**

Parkhaus Museum, Sprollstraße

### **Tagungskosten:**

Übernachtung, Vollverpflegung: 50,00 €  
Tagesgäste: 20,00 €

Geeignete Übernachtungsmöglichkeiten wurden vorreserviert.



Diözese  
**ROTTENBURG-  
STUTTGART**

1947 – 2017

70 Jahre Ackermann-Gemeinde  
in der Diözese Rottenburg-Stuttgart

## EINLADUNG

17./18. November 2017  
in Rottenburg am Neckar



Johannes von Saaz – Dichter des „Ackermann von Böhmen“  
(Denkmal im Garten des ehemaligen Kapuzinerklosters in Saaz)

Diözese  
**ROTTENBURG-  
STUTTGART**

Layout und Druck:  
Bischöfliches Ordinariat, Abteilung Zentrale Verwaltung  
- Hausdruckerei -

## Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde und Mitglieder!

„Die Sozialpolitik ist eines der zukunftsweisenden Themen der EU. Die politischen Akteure sollten hierfür wesentlich sensibler sein, als dies bisher der Fall war. Sie riskieren sonst ihr Auseinanderbrechen.“ Gleichzeitig fordern Kirchen mehr Mut zu europäischen Lösungen, auch in der Schärfung des sozialen Profils in Europa. Das erste Element europäischer Lebenskraft sei die Solidarität, so Papst Franziskus in seiner Rede an 27 EU-Staats- und Regierungschefs am 24. März 2017.

Die Ackermann-Gemeinde der Diözese Rottenburg-Stuttgart feiert in diesem Jahr ihr 70-jähriges Bestehen. Das Jubiläum soll bewusst nicht als eine Selbstbespiegelung begangen werden. Dieser Multiplikatorenkreis von Katholikinnen und Katholiken aus Böhmen, Mähren und Schlesien verstand sich von Anfang an als „Bausteine einer neuen Ordnung“. In den Nachkriegstrümmern wollten sie nicht nur restituieren, sondern aus der Botschaft des Evangeliums Neues aufbauen, den Menschen Zukunft Ermöglichendes und Perspektiven Eröffnendes schaffen – in der Kultur, der Wissenschaft, in der Politik und in den Mühen des Alltags. So gehört zur reichen Tradition der Ackermann-Gemeinde ein gewichtiger Beitrag zur Gestaltung der Sozialpolitik der Bundesrepublik Deutschland vom Lastenausgleichsgesetz über das Renten-, das Wohnungsbauförderungsgesetz bis hin zur Schaffung der Bundesanstalt für Arbeit.

Diese ihre Tradition, die in Stuttgart im so genannten Hufnagel-Kreis so lebendig war, will die Ackermann-Gemeinde aufgreifen, wenn sie in Kooperation mit den evangelischen und katholischen Kirchengemeinden und Kultureinrichtungen der Bischofsstadt Rottenburg ein Symposium zur Sozialpolitik auf europäischer Ebene veranstaltet.

Ebenso blicken wir mit unseren Freunden aus der Erzdiözese Freiburg und unseren Partnern der Diözese Brunn/Tschechien auf Integrationswege von Mitgliedern der AG in den vergangenen 70 Jahren. Eine junge Tschechin hat dafür mit einigen unserer Mitglieder eine Vielzahl von Gesprächen geführt. Frau Dr. Kateřina Kovačková wird das Ergebnis in einem Buch vorstellen und mit einigen Zeitzeugen und deren Nachkommen das Gespräch auf dem Podium führen, wie die Verständigung zwischen Tschechen und Deutschen weitergeführt und intensiviert werden kann, welche Aufgabe also die Ackermann-Gemeinde im nächsten Jahrzehnt haben kann.

Wir laden Sie – auch im Namen aller Vorstandsmitglieder – herzlich zu dieser Jubiläumsveranstaltung ein!

Dr. Karl Sommer  
Diözesanvorsitzender

Dr. Rainer Bendel  
Geschäftsführer

*Um besser planen zu können, bitten wir um Rückmeldung bis 13. Oktober 2017 an die Ackermann-Gemeinde mit beiliegender Rückantwortkarte. Rückfragen bitte an Herrn Prof. Dr. Rainer Bendel, Telefon: 0711 1645-550, Telefax: 0711 1645-551 oder per E-Mail: Rainer.Bendel@drs.de.*

## PROGRAMM

**Freitag, 17. November 2017**

**bis**

**18:00 Uhr Anreise**

Imbiss im Domgemeindehaus;  
dort werden auch die Unterkünfte zugewiesen

**20:00 Uhr**

Podiumsgespräch zum Thema  
**„Europa und Sozialpolitik.  
Luxus oder überlebensnotwendig?“**  
mit Hans-Ulrich Pfaffmann, MdL,  
stv. SPD-Fraktionsvorsitzender, München  
Richard Pitterle, MdB, Die Linke, Sindelfingen  
Joachim Unterländer, MdL, CSU, München  
Peter Weiß, MdB, CDU, Emmendingen

**Samstag, 18. November 2017**

**9:45 Uhr Eucharistiefeier im Dom**

mit Weihbischof Dr. Pavel Konzbul, Brunn  
und dem Chor und Orchester des Rohrer Sommers

**10:45 Uhr Festakt im Dom**

Ansprache: Dr. Karl Sommer, Diözesanvorsitzender

**11:30 Uhr Empfang im Domgemeindehaus**

und Mittagessen  
Grußworte

**14:00 Uhr Präsentation des Bandes**

**„Böhmisches. Allzuböhmisches?  
Verwischte Lebensbilder im Südwesten“**  
mit Dr. Kateřina Kovačková

**anschließend Podiumsgespräch**

mit der Autorin, Zeitzeugen und Vertretern der  
nachfolgenden Generation zum Thema:  
**„Wege und Folgen der Integration“.**

**Musikalische Umrahmung:**

Beate Däschler und Judith Wagner

*Programmänderungen vorbehalten!*